



eleonora frolov

# linientreu

fotografie ausstellung  
im tram-museum zürich  
vernissage: 26. april, 15 uhr

brechen sie aus den eingefahrenen gleisen aus  
und entdecken sie die neue fotostrecke  
im tram-museum zürich, forchstrasse 260  
24 april- 31 juli 2008

[www.tram-museum.ch](http://www.tram-museum.ch)

## Das Seelenleben der Tram

### **Fotoausstellung „linientreu“ der Frankfurter Gestalterin Eleonora Frolov zeigt faszinierende Einblicke im Züricher Tram-Museum**

Ein Fahrschein, der ins Seelenleben führt. Die nächste Haltestelle, die bewegende Vergangenheit einer der bedeutendsten Errungenschaften unserer mobilen Urbanisierung. Steigen Sie ein, um in eine takt- und schnelllebige Welt zu entgleisen, die für uns alle so vertraut und gleichzeitig anmutig wirkt: Vom 24. April an präsentiert die Fotoausstellung „linientreu“ im Züricher Tram Museum wahrhaft bewegende Einblicke in das Innere der Tram-Flotte, wie wir sie selten zuvor erfahren durften. Augenblicke des Alltags eindrucksvoll festgehalten, die den Betrachter zu einer endlosen Fantasie-Fahrt ermutigt, die Zeit still stehen lässt und in ihren Bann ziehen.

Die Gestalterin Eleonora Frolov zeigt in 30 Werken auf faszinierende Art und Weise Details aus der berühmten Züricher Tram, die seit über einem Jahrhundert mehr als nur die Reisenden von A nach B bringt. Die authentische Betrachtung des Moments, dem es gleichzeitig erstmals gelingt, niemals das ganze Bild der Tram ablichten zu müssen. Der verträumte romantische Blick aus dem Fenster, während Berge und Himmel mit dem Fahrenden eins werden. Der rasselnde Billetautomat des unbekannteren Schaffners. Die knisternde Spannungsleitung. Das verschmierte Werkzeug. Und alles erzählt uns spannende Geschichten, wie sie gestern, heute und morgen im Fluss der Zeit und des Vorankommens immer und immer wieder für sich einzigartig sind.

Der Titel „linientreu“ könnte kaum effektvoller das Wesen der Tram verkörpern: pünktlich, zuverlässig und geradlinig. Die Fotoaufnahmen, die im Rahmen ihres halbjährigen Auslandsstudiums an der F+F Schule für Kunst und Fotografie unter der Betreuung von Professor Hattenkerl entstanden sind, werden stilecht in eine historische Tram integriert. Die Mitfahrt darf niemand verpassen, der Zielort ist jedem Gedanken offen.

Die Ausstellung „linientreu“ ist vom 24. April bis zum 31. Juli im Tram-Museum, Forchstrasse 260, in Zürich zu sehen. Die Vernissage findet am Donnerstag, 26. April, um 15 Uhr statt. Die Öffnungszeiten sind mittwochs bis freitags von 14 bis 17 Uhr, an Samstagen von 13 bis 18 Uhr sowie sonntags von 13 bis 17 Uhr. Mehr Informationen entnehmen Sie unter [www.tram-museum.ch](http://www.tram-museum.ch).

Über die Gestalterin Eleonora Frolov: Die Frankfurterin hat bereits mehrere Bücher und Ausstellungen im deutschsprachigen Raum gestaltet. Unter anderem war sie 2006 für die Projektsteuerung und Produktion des anerkannten „Art Directors Club“ Buches, erschienen im Hermann Schmidt Verlag in Mainz, verantwortlich. EF ist seit 2002 Studentin im Studiengang Kommunikationsdesign an der Hochschule für Gestaltung in Mannheim und wird im Sommer ihre Diplomausstellung „Der Höhepunkt“ präsentieren. 2005 studierte sie ein Semester an der Züricher F+F Schule für Kunst und Mediendesign mit Schwerpunkt Fotografie und Kunstgeschichte. Werke und weitere Details finden sich auf der Website [www.frolov.ch](http://www.frolov.ch)

To Go

